



Bereits am Dienstag, dem 21. September, wurden fünf Personen festgenommen. Sie werden verdächtigt, im vergangenen Mai einen Anschlag auf eine Freimaurerloge geplant zu haben.

Fünf Personen wurden am Dienstag, dem 21. September, im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens gegen Personen aus dem Umfeld der Gruppe „Ehre und Nation“ verhaftet, sagte eine Justizquelle gegenüber Franceinfo und bestätigte damit Informationen von Le Parisien und der Agentur AFP. Sie werden verdächtigt, einen Anschlag auf eine Freimaurerloge geplant zu haben.

Die Männer sind zwischen 23 und 58 Jahre alt. Sie wurden in Hauts-de-Seine, Nièvre und Charente-Maritime verhaftet.

Angeklagt wegen Bildung einer kriminellen terroristischen Vereinigung

In diesem Fall waren schon Anfang Mai drei Mitglieder dieser Neonazi-Gruppe namens „Ehre und Nation“ wegen Bildung einer „kriminellen terroristischen Vereinigung“ angeklagt und in Untersuchungshaft genommen worden.

Die drei Verdächtigen, zwei Männer im Alter von 29 und 56 Jahren und eine 53-jährige Frau, wurden in den Regionen Doubs und Bas-Rhin im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens der nationalen Antiterror-Staatsanwaltschaft festgenommen, das bereits im Februar gegen die rechtsextreme Gruppe „Ehre und Nation“ eingeleitet worden war.



Neonazi-Gruppe plante Anschlag: 5 Personen in Haft

